

---

## Ratgeber: Wenn das Auto im Wasser steht

In mehreren Bundesländern steigen in diesen Tagen die Pegel dramatisch, und einzelne Flüsse sind schon über die Ufer getreten. Wenn Straßen und Wege überflutet werden, sind auch ganz schnell dort geparkte Autos in Gefahr. Wie sieht es da eigentlich mit der Versicherung aus?

Wird ein geparktes Auto durch plötzlich auftretendes Hochwasser beschädigt, ist dies ein typischer Teilkasko-Schaden. Betroffene sollten so schnell wie möglich mit ihrer Versicherung Kontakt aufnehmen, rät die HUK-Coburg. Am besten ist ein Anruf noch von der Schadenstelle aus. Versichert ist übrigens nicht allein das Auto, auch fest eingebaute Teile wie Navigationssystem, Telefon oder Autoradio mit Lautsprechern sind miteingeschlossen. Dasselbe gilt für Zubehör, das – wie zum Beispiel der Kindersitz – gesetzlich vorgeschrieben ist oder der Pannenhilfe dient.

Es wird dringend davon abgeraten zu versuchen, den Motor eines überschwemmten Autos selbst zu starten. Auch wenn das Wasser abgeflossen ist, droht noch Gefahr. Sobald es in den Motorblock eindringt, kann der Ölfilm reißen. Für bewegliche Teile des Motorblocks, wie zum Beispiel Kolben, heißt das, wenn der Motor anspringt, reibt Metall auf Metall und es droht wegen des fehlenden Schmiermittels ein Motorschaden. Darum sollte das Auto auf jeden Fall abgeschleppt und fachgerecht gereinigt werden.

Vorsicht ist auch an anderer Stelle geboten. Wer sich mit dem Auto einem Hochwassergebiet nähert, sollte es weiträumig umfahren. Selbst geringe Wasserhöhen bergen die Gefahr eines Wasserschlags, dabei gelangt durch den Ansaugstutzen unter der vorderen Stoßstange Wasser in den Motorblock. Wichtig zu wissen: Wer Motorschäden geltend machen will, die während einer Fahrt durch das Wasser oder durch Restwasser im Motor entstanden sind, muss eine Vollkaskoversicherung abgeschlossen haben, so die HUK-Coburg. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Für Hochwasserschäden am Auto ist die Teil- oder die Vollkaskoversicherung zuständig.

Foto: Auto-Medienportal.Net/HUK-Coburg